

„Seit einigen Jahren sind mir die Rabenkarten...“



Julia Gruber

Meine Buch-
Empfehlung

Liebe PranaHaus-Leserinnen und -Leser,

seit einigen Jahren sind mir die Rabenkarten von Gabi Bückler liebe Begleiter in meiner schamanischen Praxis geworden. Ich mag die unverblümete Art, mit der sie Lebensweisheiten zum Besten geben. Auch im Buch „Rabenflug“ führt uns das freche Vogelvolk mitten hinein in das Unbewusste, in die Tiefe unserer Seele. Seit jeher besteht eine besondere Verbindung zwischen dem Menschen und dem Raben, wie die vielen Überlieferungen rund um den Erdball belegen. Denken wir nur an Hugin und Munin, die beiden Botschafter von Odin in der nordischen Mythologie. Als persönliches Krafttier vereint der Rabe für uns wesentliche Qualitäten: Er ist ein Vogel und kann daher Wegweiser und Kompass sein für Situationen, die aus der Froschperspektive ausweglos erscheinen. Er ist intelligent, sprachbegabt und reagiert ausgesprochen flexibel auf die Hindernisse des Alltags. Überholtes kann ihn nicht am Weiterkommen hindern. Außerdem ist er ein Aasfresser und steht in enger Verbindung mit Tod, Transformation und Wiedergeburt. Dabei trägt er ein schwarzes Federkleid, was zu seinem unheimlichen Ruf als „Galgenvogel“ passt. Tod und Vergänglichkeit sind Tabuthemen in unserer Gesellschaft. Doch Schwarz ist auch der Uterus, aus dem alles Leben hervor geht. Alle Formen entstehen aus dem Schwarz, dem Ur-Chaos. Der Rabe kann uns helfen, mit diesen verdrängten Aspekten unserer Gesellschaft wieder in Kontakt zu kommen und ihre Kraft zu spüren. Im Buch „Rabenflug“ leitet er uns an durch kleine Anekdoten, durch einfache Körperübungen, Rituale in der Natur und innere Reisen. Jeder kleine Tod im Leben, jedes Loslassen kann neuen Freiraum schaffen und mehr Leichtigkeit in den Alltag bringen. Von all dem erzählt der Rabe in seiner erfrischenden, unkonventionellen Art. Er rät uns: „Sei federleicht. Spiele, wirble und tanze.“ Und: „Lass dich von den großen Schwingen tragen.“

Herzliche Grüße
Julia Gruber

